

Beginn: 19:05 Uhr
 Ende: 20:30 Uhr

Sitzung-Nr: 06/gr/009/2022
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 01.02.2022 in der Berglandhalle, Schulstraße 14, 76857 Gossersweiler-Stein stattgefundene 9. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 27.01.2022 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 21.02.2022 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 17
 Zahl der Beigeordneten: 1, stimmberechtigte Beigeordnete: 1

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Pascal Braun	
--------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Mathias Geenen	
----------------	--

Ratsmitglieder

Silke Annette Ballé-Christiani	
--------------------------------	--

Florian Conrad	
----------------	--

Norbert Glaser	
----------------	--

Heike Kempf	
-------------	--

Christian Kunz	
----------------	--

Christine Kunz	
----------------	--

Christian Müller	
------------------	--

Roland Peter	
--------------	--

Stefan Renno	
--------------	--

Werner Schuck	
---------------	--

Thomas Schwögler	
------------------	--

Ferner sind anwesend

Christian Burkhart	
--------------------	--

Reiner Paul	bis TOP 2
-------------	-----------

Schriftführer

Daniela Bachmann	
------------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Sabine Beck	entschuldigt
-------------	--------------

Bruno Chomik	entschuldigt
--------------	--------------

Sascha Ehrhardt	entschuldigt
-----------------	--------------

Sarah Geenen	entschuldigt
--------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Informationen des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels zum Gewerbegebiet
- 3 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Senioren-, Jugend- und Sozialausschuss
- 4 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Senioren-, Jugend- und Sozialausschuss
- 5 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss
- 6 Bauangelegenheiten
 - 6.1 Neubau eines Balkons, Herstellung einer Balkontür "Am Eichelberg"
 - 6.2 Neubau einer Doppelgarage mit Carport "Engelmannstraße"
 - 6.3 Errichtung einer Werbeanlage auf einem Grundstück in der "Wassergasse"
 - 6.4 Neubau eines Einfamilienhauses "Hauptstraße"; Tektur: Änderung der Einfahrt
- 7 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Es wurden folgende Einwände gegen die letzte Niederschrift vorgebracht und anschließend einstimmig beschlossen, dass Ortsbürgermeister Braun das Folgende mit der Schriftführerin abklärt und die Niederschrift entsprechend abgeändert wird:

- a) Redaktionelle Änderungen TOP „Haushalt“, welche von Herrn Hauck in der Sitzung angekündigt wurden. Hierzu sollte außerdem noch ausdrücklich aufgeführt werden, dass die Kreditaufnahme lediglich aufgrund des Ausbaus der „Alte Landstraße“ erfolgt und diese noch nicht fertiggestellt ist.
- b) Klärung zum Inhalt „Heizung Kita“
- c) Klärung zum Inhalt „Gestaltung Dorfplatz“
- d) Bushaltestellen, in 2021 kein Zuschuss, dafür in 2022 in Planung.

Abschließend wurde seitens eines Ratsmitglieds gebeten, die Protokolle rechtzeitig zuzusenden. Schließlich wären seit der letzten Sitzung 2 Monate vergangen.

1 Einwohnerfragestunde

Einwohner waren erschienen.

Es lagen nochmals Anfragen in Bezug auf die letzte Sitzung (Offenlegung Kaiserbach) vor und wann ggf. einmal eine Rückmeldung seitens des Ortsbürgermeisters erfolgt. Dieser informierte, dass dies ein TOP für den Bau- und Planungsausschuss ist.

Seitens eines Einwohners wurde bemängelt, wie denn solche Anfragen etc. beantwortet werden sollen? Schriftlich seitens des Ortsbürgermeisters? Um eine Klärung hierzu wurde gebeten.

2 Informationen des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels zum Gewerbegebiet

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Herrn Bürgermeister Christian Burkhart und Herrn Werkdirektor Reiner Paul und übergab diesen das Wort.

Herr Burkhart informierte kurz über die Entwässerungsthematik im Neubaugebiet „Am Bangert“ und übergab sodann das Wort an Werkdirektor Reiner Paul.

Herr Paul informierte das Ratsgremium ausführlich über den aktuell rechtswidrigen Zustand des Bebauungsplanes „Im Bangert“. Die Entwässerungsplanung wurde nicht wie vorgeschrieben durchgeführt. Es wurde einfach rechtswidrig die ausgewiesenen Rigolen überbaut. Dies bedeutet, dass dadurch rechtswidrig entwässert wird, was zu Hochwasserereignissen z. B. auf den Anwesen von Frau Baron und Herrn Hammer führten. Es gibt nun die Möglichkeit, dass die Gemeinde darauf besteht, dass die Entwässerung so, wie im Bebauungsplan ausgewiesen, durchgeführt wird. Was zur Folge hätte, dass so ziemlich jeder Grundstückseigentümer auf eigene Kosten dies durchführen müsste, oder die

Ortsgemeinde ändert den Bebauungsplan. Seitens der Stadt- und Verbandsgemeindewerke wird diesbezüglich vorgeschlagen, ein wasserrechtliches Erlaubnisverfahren einzuleiten und ein entsprechendes Planungsbüro zu beauftragen. Herr Paul schätzt die Kosten auf rd. 13.000 Euro. Abschließend erklärte Herr Paul dem Gremium nochmals, dass, sofern die Ortsgemeinde hier nicht tätig wird, sich die Kreisverwaltung in naher Zukunft um die Angelegenheit kümmern wird. Er empfiehlt daher, dies als Tagesordnungspunkt mit Beschlussfassung unverzüglich auf die nächste oder übernächste Sitzung zu nehmen.

Folgende Punkt wurden außerdem angesprochen:

- Informationen zum Hochwasserschutzkonzept.
- Außengebietsentwässerung Lindelbrunn- und Rehbergstraße, Möglichkeit einer neuen Förderungsmaßnahme.
- Bauliche Maßnahmen am Gebäude am Kaiserbachplatz (Entwässerungsgutachten).
- Informationen zu Lüftungsanlagen in den Grundschulen der VG Annweiler am Trifels.
- Breitbandausbau; es müssen Schäden überprüft werden, die evtl. durch die Fa. Mucaj verursacht wurden.
- Ausführungen zur Sinkkastenreinigung; Durchführung in Eigenregie etc.
- Bekämpfung Rattenbefall in den Kanalsystemen.

Ortsbürgermeister Braun bedankte sich bei Herrn Burkhart und Herrn Paul. Herr Paul verließ sodann die Sitzung.

3 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Senioren-, Jugend- und Sozialausschuss

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt wurde der Antrag gestellt, die Beschlüsse der Tagesordnungspunkte 3 bis 5 per Akklamation durchzuführen. Beschluss hierüber war einstimmig.

Als ordentliches Mitglied (Ratsmitglied) in den Senioren-, Jugend- und Sozialausschuss wurde Christian Müller vorgeschlagen.

Beschluss erfolgte bei 1 Enthaltung einstimmig.

4 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Senioren-, Jugend- und Sozialausschuss

Als stellvertretendes Mitglied in den Senioren-, Jugend- und Sozialausschuss (Ratsmitglied) wurde Roland Peter vorgeschlagen

Bei 1 Enthaltung wurde Roland Peter einstimmig gewählt.

5 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss

Werner Schuck wurde als stellvertretendes Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss (Ratsmitglied) vorgeschlagen.

Die Beschlussfassung war einstimmig.

6 Bauangelegenheiten

6.1 Neubau eines Balkons, Herstellung einer Balkontür "Am Eichelberg"

Der Vorsitzende informierte über den vorliegenden Bauantrag: Anbau eines Balkons und Herstellung einer Balkontür. Gemäß Stellungnahme der Verwaltung bestehen aus bauplanungsrechtlicher Sicht keine Bedenken.

Nach kurzer Beratung wurde das Einvernehmen der Ortsgemeinde gemäß § 36 BauGB einstimmig erteilt.

6.2 Neubau einer Doppelgarage mit Carport "Engelmannstraße"

Beim Bauantrag zum Neubau einer Doppelgarage liegen gemäß Stellungnahme der Verwaltung keine Bedenken aus bauplanungsrechtlicher Sicht vor.

Lt. Bebauungsplan sind Nebenanlagen und Garagen nur in den überbaubaren Flächen zulässig. Es wurden im Gebiet jedoch Ausnahmen zugelassen, sodass hier zugestimmt werden kann.

Die Beschlussfassung über den vorliegenden Bauantrag erfolgte einstimmig, das Einvernehmen der Gemeinde gem. § 36 BauGB wurde somit erteilt.

6.3 Errichtung einer Werbeanlage auf einem Grundstück in der "Wassergasse"

Gemäß Ortsbürgermeister Braun handelt es sich bei dem vorliegenden Bauantrag um die Anbringung einer Werbeanlage (Logo mit Wegweiser). Seitens der Verwaltung bestehen aus bauplanungsrechtlicher Sicht keine Bedenken.

Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wurde mit 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Enthaltungen erteilt.

6.4 Neubau eines Einfamilienhauses "Hauptstraße"; Tektur: Änderung der Einfahrt

Da es sich bei der Tektur lediglich um die Änderung der Einfahrt handelt, bestehen seitens der Verwaltung keine Bedenken aus bauplanungsrechtlicher Sicht.

Nach kurzer Beratung wurde das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB bei 1 Enthaltung einstimmig erteilt.

7 Informationen

Anfrage eines Gemeinderatsmitglieds wegen Stand Stützmauer/Bergstraße. Gemäß Mitteilung von Ortsbürgermeister Braun wird die Angelegenheit beim Bauamt weiterhin bearbeitet.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin